Rezensionen von Buchtips.net

Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen: Der abenteuerliche Simplicissimus

Buchinfos

Verlag:	dtv (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-423-12379-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,62 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

Während des dreißigjährigen Krieges wird ein Bauernhof überfallen und zerstört. Ein zehnjähriger Junge gelingt die Fluch und er findet im Wald bei einem Eremiten, Unterschlupf, Kost und Bildung. Nach zwei Jahren stirb der Eremit und der Protagonist Simplicius verlässt den Wald und erkundet die Welt. In Hanau findet er eine Anstellung als Page. Etwas einfältig und gottestreu, durch das Leben auf dem Bauernhof und im Wald betrachtet er die Welt und spricht zur Belustigung und natürlich zum Leidwesen seiner Mitmenschen überall die Wahrheit aus. Er wird überwältigt und in ein Kalbfell eingenäht. Fortan dient er als Hofnarr unter verschiedenen Warlords.
Er gewinnt einen neuen Freund, Ulrich Herzbruder. Bei Magdeburg versucht er in Frauenkleidern den Kroaten zu entfliehen, wird aber ertappt. Er wird durch seinen neuen Freund Herzbruder gerettet und kommt in ein Kloster, wo er die Klosterbibliothek studieren kann. So gelangt Simplicius von einer Lebensstation zur nächsten. Heiratet zwischendurch. Die Ehe währt nur kurz. Dann erfährt er ein andermal mehr über seine wahre Herkunft, wie sein richtiger Name lautet und wer seine Eltern waren. Nach vielen Reisen und Abenteuern endet sein Leben ebenfalls als Eremit. Zurückgezogen von der Welt schreibt er alles erlebte nieder.

Der Leser erfährt durch Simplicius viel über das Leben und die Anschauungen der Menschen während des dreißigjährigen Krieges. Das Buch erstmals 1669 in fünf Büchern erschienen, war ein Erfolg und wurde schnell in verschiedenen Fassungen neu aufgelegt. Es wurden auch immer wieder neue Geschichten in die Gesamthandlung eingebracht. Es ist deshalb nicht sicher, ob auch alle Erzählungen von Grimmelshausen stammen. Nicht alles ist eindeutig interpretierbar. Deshalb gab es über die Jahrhunderte zahllose kontroverse Diskussionen über Interpretationen. Unstrittig ist, auch heute kann das Buch den interessierten Leser fesseln und ihm spannende Eindrücke aus einem Teil unserer Geschichte vermitteln.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lothar Hitzges
[03. Januar 2004]